

Internationale Wochen gegen Rassismus

März 2024



STIFTUNG
für die internationalen Wochen
GEGEN RASSISMUS



STADT KREFELD

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Menschenrechte für Alle

Termine und Veranstaltungen in Krefeld 2024

04.03. | 15:00 | Informationsveranstaltung Ramadan

Der Ramadan, vom 10. März bis 9. April, ist eine Zeit des Fastens für Muslime weltweit. Diese Veranstaltung richtet sich an pädagogische Fachkräfte und Lehrkräfte, die Unsicherheiten im Umgang mit dem Ramadan beseitigen möchten. Wir werden Fragen zur Bedeutung des Ramadans und zum Fasten diskutieren und beantworten. Wegweiser e.V. der Beratungsstelle Internationaler Bund IB West gGmbH für Bildung und soziale Dienste NRW Nord, Anmeldungen unter wegweiser-krefeld-kreis-kleve@ib.de.

07.03. | 19:00 – 20:30 | Muslime in Deutschland zwischen Beheimatung und Ausgrenzung

Prof. Ucar wird das Spannungsfeld zwischen Beheimatung und Ausgrenzung anhand von Praxisbeispielen beleuchten und Wege aufzeigen, wie ein gelungenes Zusammenleben möglich ist. Im Anschluss findet eine Podiumsdiskussion mit Vertreterinnen verschiedener Religionen und der Stadt Krefeld statt. Veranstaltungsort: Villa Merländer Friedrich-Ebert Str. 42 · 47799 Krefeld.

07.03. | 20:00 | Kinoabend zum Weltfrauentag

Am Donnerstag, den 07.03.2024, findet um 20:00 Uhr im CinemaxX Krefeld ein Kinoabend zum Weltfrauentag statt. Gezeigt wird der Film "Unerkannte Heldinnen". Der Eintritt beträgt 6€ und Karten sind im Vorverkauf beim CinemaxX und an der Abendkasse erhältlich. Ab 19:00 Uhr präsentieren sich verschiedene Institutionen und Organisationen mit Infoständen zum Netzwerken im Vorraum der Kinos.

10.03. | 11:00 -13:15 | Besuch des Jüdischen Gemeindezentrums Krefeld

Die Familienbildungsstätte Katholisches Forum, in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Krefeld e.V. und der Jüdischen Gemeinde Krefeld, lädt zu einem Besuch des Jüdischen Gemeindezentrums Krefeld ein. Eine Anmeldung bis zum 01.03.2024 ist erforderlich. Die Teilnahmegebühr beträgt 9,50 EUR.

Für weitere Details zu den Veranstaltungen besuchen Sie folgende Seite:

11.03. | 15:30 -17:30 | Eröffnungsfeier IWgR am HA-Gymnasium

Wir laden herzlich zur Eröffnungsfeier der Internationalen Wochen gegen Rassismus am HAG-Gymnasium ein. Es wird ein von den Schülerinnen und Schülern des Hannah-Arendt-Gymnasiums erstellter Film zum Thema "Menschenrechte" gezeigt. Auch andere Schulen ohne Rassismus Schulen werden einen Beitrag leisten. Wir freuen uns auf alle Besucher!

11.03. | 19:00 | Vortrag Diskriminierung im Fußball

„Diskriminierung und Gegenbewegungen in der deutschen Fankultur“. Das Stadion ist ein politischer Ort mit gesamtgesellschaftlicher Bedeutung und Fankultur war und ist nie „unpolitisch“. Dementsprechend gab und gibt es in deutschen Fankurven Diskriminierung ebenso wie positiven gesellschaftlichen Wertewandel zu beobachten. Der Vortrag ordnet die politischen Verortungen von Fanszenen historisch ein und geht auf aktuelle Entwicklungen und Perspektiven ein. Peter Römer ist Politikwissenschaftler und Historiker, arbeitet in einer NS-Gedenkstätte und geht Zeit seines Lebens zum Fußball. Veranstaltungsort: Fabrik Heeder, Virchowstraße 128, Eingang C, Bistro, 47805 Krefeld

11.03. | 14:00 – 16:30 | Alltagsrassismus im Schulalltag begegnen

Schule spiegelt oft die Gesellschaft wider. Rassismus und Diskriminierung finden auch hier statt oder werden unmerklich reproduziert. Diese Fortbildung sensibilisiert für Ursachen und Merkmale von Rassismus und Diskriminierung anhand konkreter Beispiele. Eigene Denkmuster und Stereotype werden hinterfragt, alternative, diskriminierungssensible Handlungsoptionen aufgezeigt und für den Schulalltag nutzbar gemacht. Veranstaltet vom Psychologischen Dienst der Stadt Krefeld, Systemberatung Extremismus Prävention.

13.03. | 09:00 – 16:00 | Fachtag Deutsch als Zweitsprache

Am Berufskolleg Glockenspitz wird der DaZ-Tag stattfinden. Es erwarten Sie Impulsvorträge und Workshops zu verschiedenen Themen, deren Inhalte Sie hoffentlich bei Ihrer täglichen Arbeit unterstützen können. Anmeldungen sind ab sofort bis zum 07.03.2024 über vielfalt@krefeld.de möglich.

Für weitere Details zu den Veranstaltungen besuchen Sie folgende Seite:
<https://www.krefeld.de/de/migration-integration/>

17.03. | 15:00 | Momente!

Ein Theaterstück von jungen Menschen aus Krefeld, indem sie herzerwärmend und humorvoll die großen und kleinen Geschichten über Liebe und Freundschaft erzählen.

Gesprochen wird auf Ukrainisch, Farsi und Deutsch, die gemeinsame Sprache ist das Bühnenspiel. Ein Theaterstück für die ganze Familie. Veranstaltungsort: Südbahnhof Krefeld/ Saumstr. 9A / 47805 Krefeld. Kein Eintritt.

18.03. | 10:00 – 11:30 | Präventionstheater „Kinderrechte-Superkräfte“

Kinder haben Rechte und alle müssen darauf achten! Das Theaterstück von Zartbitter e.V. widmet sich humorvoll und kindgerecht den Rechten von Kindern, darunter das Recht am eigenen Bild, das Recht auf Schutz vor sexueller Belästigung und viele mehr. Zielgruppe: Grundschulklassen (3. und 4. Klasse). Veranstaltungsort: Helmut Mönkemeyer Saal, Uerdingerstr. 500, 47800 Krefeld. Anmeldungen sind ab sofort bis zum 12.03.2024 über vaia.mangudi@krefeld.de möglich.

19.03. | 14:00 – 16:00 | Online / Feiertage und religiöse Sensibilität

- Islamische Feiertage – ein Überblick
- Wie machen sich islamische Akteure religiöse Feiertage zunutze?
- Religionsensible Handeln in der Schule

Veranstalter: Psychologischer Dienst der Stadt Krefeld, Wegweiser Krefeld, Kreis Kleve, Schulpsychologische Beratung im Kreis Kleve, Systemberatung Extremismusprävention

19.03. | 14:00 | Szene-Update Extremismus (Thema: "Feiertage und religiöse Sensibilität")

Das Szene-Update Extremismus ist eine Onlineveranstaltungsreihe des Wegweiser-Standorts Krefeld/Kreise Kleve und Wesel sowie der Fachkräfte für Systemberatung und Extremismusprävention der Stadt Krefeld und des Kreises Kleve. Es werden aktuelle Entwicklungen in den Diskursen extremistischer Akteur*innen aufgezeigt, erläutert und anhand von Fallbeispielen behandelt. Ziel ist es, pädagogischen Fachkräften fundiertes Wissen und wirksame Werkzeuge für den Umgang mit diesen Narrativen zu vermitteln.

21.03. | 20:12 | Gemeinsames Fastenbrechen in den Räumen des KI

Wir möchten unsere Kooperationspartner in der Integrationsarbeit dazu aufrufen mit uns gemeinsam das Fasten zu brechen. Veranstaltungsort: Hansastr. 32, 47799 Krefeld. Anmeldungen sind ab sofort bis zum 15.03.2024 über vielfalt@krefeld.de möglich.

26.03. | 15:00 – 19:00 | Wander-Fotoausstellung „Hope-Hoffnung Bewegt“ der EKIR

Die Wander-Fotoausstellung „Hope -Hoffnung bewegt“, die über die evang. rheinische Kirche angeboten wird und verstärkt auf die Situationen von Geflüchteten Frauen und Mädchen aufmerksam machen soll, findet auf der Station in Krefeld in der „Alte Kirche“ (An der Alten Kirche 2) zwischen dem 26.03 und dem 02.04.2024 statt. Täglich von 15 bis 19 Uhr auch an Karfreitag und an Ostern.

27.03. | 18:00 | Diskussionsrunde mit dem Arbeitstitel „Menschenrechte“ in der „Alte Kirche“

Teilnehmende:

- Fr. Dr. Fiebig, Integrationsbeauftragte, Stadt Krefeld
- Fr. Richter, ehemalige Vorsitzende des Flüchtlingsrats Krefeld
- Fr. Yilmaz, Leiterin Bereich Integration der Diakonie Krefeld Viersen
- Fr. Özkurt, Projektleiterin FsF Präventionsprojekt & Beauftragte für Frauenschutz im Sozialdienst Muslimischer Frauen in Krefeld, Integrationsbeauftragte der Stadt Kaarst

Moderation durch Citypfarrer F. Schöller.

28.03. | 19:30 | Eine zur Ausstellung ergänzende Performance „Gleich an Würde und Rechten“

Die Veranstaltung beginnt mit einer Begrüßung durch den Vorstand der Alt Krefeld Kirchengemeinde (AKG). Im Anschluss wird eine Performance von Prof. Herlyn und Heike Kehl zum Thema „Gleich an Würde und Rechten“ präsentiert, die sich zur Ausstellung am Gründonnerstag (abends) ergänzt. Die Performance dauert etwa 1 1/2 Stunden. Weitere Informationen unter:

http://okkoherlyn.de/?serv=kabarett_presse

Für weitere Details zu den Veranstaltungen besuchen Sie folgende Seite:
<https://www.krefeld.de/de/migration-integration/>

Vielfalt leben, Integration befördern

Diskriminierung, Rassismus und Antisemitismus machen keinen Halt vor dem Klassenzimmer. Unsere Schülerschaft wird immer bunter und damit halten auch die Konflikte der Welt immer mehr Einzug in unsere Klassenzimmer. Wir, das Kommunale Integrationszentrum Krefeld, möchten Sie dabei unterstützen präventiv tätig zu werden. Wenn Sie ein besonderes Projekt an Ihrer Schule planen um Aufzuklären, Integration zu fördern und gegen Rassismus und Antisemitismus ein Zeichen zu setzen, dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Stellen Sie uns Ihr Projekt vor um eine finanzielle Unterstützung zu erhalten. Wir freuen uns über Ihre Vorschläge.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

„Soziales Lernen in Schulen“

Dr. Ute Welling-Osterloh

Welling-osterloh@krefeld.de

02151 862565